

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt



N I E D E R S C H R I F T

**05. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt
Luckenwalde – Wahlperiode 2019 - 2024**

Sitzungstermin: Dienstag, 11.02.2020
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:08 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943
Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Peter Gruschka

Mitglieder-

Herr Thomas Herold

Herr Andreas Krüger

Herr Klaus-Werner Lehmann

Herr Gerhard Maetz

Herr Matthias-Eberhard Nerlich

Herr Jochen Neumann

Herr Tom Ritter

Herr Erik Scheidler

Frau Nadine Walbrach

Herr Michael Wessel

Sachkundige Einwohner-

Herr Ralf Eyssen

Frau Corinna Herold

Frau Kerstin Reiter

Herr Rayk Riese

Frau Ina-Christin Wilke

Verwaltung-

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Angela Malter

Herr Peter Mann

Herr Ingo Reinelt

Herr Jürgen Schmeier

Herr Robert Troch

Gäste-

Herr Christian Gabriel

Herr Leonard Higgi

Herr Alexander Koblitz

Herr Markus Lahr

Frau Katrin Siegel

Vertreter für Hr. Jurtzik
ab 18:47 Uhr

bis 20:29 Uhr
Vertreter für Fr. Dr. Jürgen

Geschäftsführer Ambulanter Dienst Elsthal gGmbH
FH Potsdam
kleyer, koblitz, letzel, freivogel Gesellschaft von
Architekten GmbH
TH Wildau
Geschäftsführerin Seniorenwohnen Elsthal gGmbH

Frau Petra Toko

Frau Veronika Zimmermann

Schriftführerin-
Frau Sonja Dirauf

Vorstandsvorsitzende Senioren-
Nachbarschaftsheim e.V. Luckenwalde
Schulleiterin der Schule für Gesundheitsberufe am
KMG Klinikum Luckenwalde

Abwesend:

Mitglieder-

Frau Dr. Anja Jürgen

Herr Norbert Jurtzik

Sachkundige Einwohner-

Herr Stephan Braschke

Herr Tankred Flach

Herr Jan Gabelmann

Herr Jörg Kirstein

Herr Ralf Lindner

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.11.2019
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Haushaltssatzung 2020 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-7067/2020
- 5.2. Grundsatzbeschluss zum Ausbau des ehemaligen Schulstandortes Kurze Straße 6 zur Akademie für Gesundheitsberufe B-7069/2020
- 5.3. Fortschreibung Einzelhandels- und Zentrenkonzept A-7010/2019
6. Sachstand Hochschulpräsenzstelle
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern
- 7.1. Anfrage zu Flächen und Gebäuden im Eigentum der Stadt F-7006/2020
8. Informationen der Verwaltung

- 8.1. Informationen zum Bauvorhaben Senioren- und Nachbarschaftsheim e. V.
9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

10. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.11.2019
11. Feststellung der Tagesordnung
12. Anfragen von Ausschussmitgliedern
13. Informationen der Verwaltung
14. Informationen des Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Gruschka eröffnet die 5. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind zehn Mitglieder anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.11.2019

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

Frau Walbrach schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 5.3 von der Tagesordnung zu nehmen und im März zu behandeln. Sie regt an, einen Vertreter der IHK dazu einzuladen, der etwas zum aktuellen Stand und den Bedarfen sagen könnte.

Die Ausschussmitglieder sind damit einverstanden. Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung bestätigt.

TOP 5. Beschlussvorlagen

TOP 5.1. Haushaltssatzung 2020 mit ihren Bestandteilen und Anlagen

TOP 5.1.1. Fragen zum Haushaltsplan 2020 - Fraktion LÖS/GRÜNE F-7008/2020

schriftlich beantwortet

TOP 5.1.2. Anfragen zum Haushalt 2020 - Fraktion DIE LINKE/BV F-7009/2020

schriftlich beantwortet

TOP 5.1.3. Fragen zum Haushaltsplan 2020 - Fraktion AfD F-7010/2020

schriftlich beantwortet

TOP 5.1.4. Haushaltssatzung 2020 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-7067/2020

Frau Malter weist auf folgende Änderungen der Vorlage hin:

Vorbericht S. 17:

Transferaufwendungen (Kontengruppe 53)

Hier muss es richtig heißen:

Haushaltsansatz 2020

Haushaltsansatz 2019

S. 343 Kennzahlen:

Kreisumlage

Hier muss es richtig heißen:

Plan 2020 10.916.300 €, pro Kopf 519,23 €

Gewerbesteueraufkommen

Hier muss es richtig heißen:

Plan 2020 5.200.000 €, pro Kopf 247,34 €

Anteil Umsatzsteuer

Hier muss es richtig heißen:

Plan 2020 1.430.000 €, pro Kopf 68,02 €

Frau Walbrach möchte wissen, ob für die öffentlichen Gebäude regelmäßig Brandverhütungsschauen durchgeführt werden und ob sich daraus zu erwartende finanzielle Aufwendungen ableiten lassen.

Herr Reinelt antwortet, dass in den Gebäuden turnusmäßig Arbeitsschutzbegehungen und mit der eigenen Feuerwehr Brandschutzbegehungen durchgeführt werden. Hinweise werden direkt umgesetzt.

Herr Eyssen kritisiert, dass eine Fraktion keine Fragen zur Haushaltssatzung gestellt habe. Er möchte wissen, ob die eingeplanten Aufwendungen zur Instandhaltung der Gebäude ausreichend sind.

Herr Reinelt antwortet, dass das Budget in den Vorjahren ausgereicht hatte.

Frau Malter ergänzt, dass es sich um 713.600 Euro handelt, was eine Erhöhung um 24.400 Euro im Vergleich zum Vorjahr darstellt.

Herr Riese fragt, wie es zu der Steigerung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer kommt.

Frau Malter antwortet, dass diese Einnahmen bereits 2019 erzielt wurden und man für 2020 auf ähnliche Summen hofft. Grund für die Erhöhung sind neben dem Zuzug vor allem erhöhte Einnahmen im Land Brandenburg und dadurch ein erhöhter Anteil für Luckenwalde.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung berät und beschließt die Haushaltssatzung 2020 mit ihren Bestandteilen und Anlagen gemäß § 67 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 4
Zustimmung empfohlen

TOP 5.2. Grundsatzbeschluss zum Ausbau des ehemaligen B-7069/2020
Schulstandortes Kurze Straße 6 zur Akademie für
Gesundheitsberufe

Herr Mann und **Herr Koblitz** erläutern die Vorlage.

Herr Krüger erscheint zur Sitzung.

Frau Zimmermann stellt die Schule für Gesundheitsberufe am KMG Klinikum Luckenwalde vor, die neben der Ausbildung in den drei Fachrichtungen Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege sowie Altenpflegehilfe zahlreiche Fort- und Weiterbildungen anbietet. Die Schülerzahlen sind in den letzten Jahren gestiegen und der Bedarf ist weiterhin hoch. Derzeit besuchen 168 Schüler die Schule, die in ihren jetzigen Räumlichkeiten den Vorgaben der Schulverordnung nicht entsprechen kann.

Auf Nachfrage von **Frau Reiter** erklärt **Herr Koblitz**, dass keine Klimaanlage geplant ist. Er hält die Temperaturentwicklung mit den geplanten Sonnenschutzmaßnahmen für gut kontrollierbar.

Herr Riese fragt, ob die Kapazität der neuen Schule für die Bedarfe ausreichen wird.

Frau Zimmermann antwortet, dass sechs Klassenzimmer geplant sind, die mit der derzeitigen Schülerzahl ausgelastet sein werden. Eine organisatorische Umverteilung des Blockunterrichts wäre möglich.

Herr Koblitz rät davon ab, den geplanten Bau zu erweitern.

Herr Mann ergänzt, dass die Kapazität und das Raumprogramm mit dem Ministerium abgestimmt werden mussten.

Auf Nachfrage von **Frau Reiter** antwortet **Herr Koblitz**, dass neben der Geothermie bislang keine Solaranlage geplant ist.

Frau Reiter gibt zu bedenken, dass sich die Parkplatzsituation in diesem Bereich mit Inbetriebnahme der Schule stark verschlechtern wird.

Frau Walbrach und **Herr Nerlich** bekräftigen dies.

Herr Mann antwortet, dass im Sanierungsgebiet die Anzahl der Parkplätze entsprechend Stellplatznachweis um 50 Prozent gemindert werden kann. Die gegenüberliegende Fläche ist für eine Bebauung vorgesehen. Er ist sich der Problematik bewusst, verweist aber auf die optimale Lage in Bezug auf den öffentlichen Personennahverkehr.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der Standort der ehemaligen Steinschule in Luckenwalde, Kurze Straße 6, wird zur Akademie für Gesundheitsberufe entwickelt.
2. Die Umnutzung der ehemaligen Steinschule inklusive der Schaffung erforderlicher Erweiterungsbauten erfolgt gemäß dem Standard und den Grundsätzen der vorliegenden Entwurfsplanung (Leistungsphase 3).

Die Verwaltung wird mit der weiteren Planung, Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme beauftragt. Die Realisierung hat bei Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel zu erfolgen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 6. Sachstand Hochschulpräsenzstelle

Herr Gruschwitz, Herr Lahr und **Herr Higi** stellen den Sachstand der Hochschulpräsenzstelle vor (Anlage 1) und laden am Freitag, den 14. Februar 2020 von 10 bis 16 Uhr zur ersten Öffnung im Gewerbehof ein.

Frau Reiter schlägt eine Zusammenarbeit mit dem Holzkompetenzzentrum in Baruth vor.

TOP 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

TOP 7.1. Anfrage zu Flächen und Gebäuden im Eigentum der Stadt F-7006/2020

Herr Mann gibt als Antwort einen Zwischenstand. Eine umfassende Antwort zu den Liegenschaften, von denen sich viele im Sanierungsvermögen befinden, erfolgt im Frühsommer. Für alle aufgelisteten Objekte wird seit Jahren die städtebauliche Entwicklung vorbereitet, oft mit Wettbewerben. Die Ergebnisse von umfassenden Bestandsaufnahmen der Gebäude wurden mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt und führten zum Teil zu Sicherungs- und Ordnungsmaßnahmen. Den künftigen Eigentümern soll eine konkrete planerische Unterlage vorgelegt werden. Ein nicht genanntes Beispiel ist das Objekt Rudolf-Breitscheid-Straße 4. Über mehrere Jahre hinweg wurden hier Planungsvorleistungen getroffen, eine mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmte Expertise entwickelt und in die Ausschreibung gebracht. Darin wurden Vorgaben zur Entwicklung gemacht und eine Realisierungsverpflichtung an den Grundstücksverkauf gekoppelt. Die Veröffentlichung auf allen großen Immobilienplattformen und fünf Besichtigungstermine haben letztendlich zu einem Interessenten geführt. Dieser arbeitet nach Abstimmungen mit der Unteren Denkmalschutzbehörde und der Stadt derzeit Veränderungsbedarfe in seinen Entwurf ein. Man hofft, dass dieser den Stadtverordneten im April/Mai vorgestellt werden kann, verbunden mit der Beschlussvorlage des Grundstücksverkaufs. Ähnlich sollen auch die

aufgelisteten Objekte in die Vermarktung gehen. Es handelt sich um langwierige und komplizierte Prozesse, die Erfahrung hat aber gezeigt, dass es genügend Interessenten gibt.

TOP 7.2. Discounter Jüterboger Straße

Herr Nerlich ärgert sich darüber, dass der Netto-Markt in der Jüterboger Straße im alten Gebäude schließen soll, bevor der Neubau errichtet ist.

Herr Mann antwortet, dass für den Neubau noch immer keine Baugenehmigung vorliegt, worauf die Stadt Luckenwalde keinen Einfluss hat. Der Mietvertrag für die bisherige Immobilie ist gekündigt worden. Die Stadt hat versucht, zu vermitteln; einen Grund für die Verzögerung kennt er nicht.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

TOP 8.1. Informationen zum Bauvorhaben Senioren- und Nachbarschaftsheim e. V.

Herr Neumann verlässt die Sitzung.

Frau Toko, Frau Siegel und **Herr Gabriel** stellen die Pläne für den Neubau eines Senioren- und Nachbarschaftsheims in der Arndtstraße vor. Es handelt sich um einen völlig neuen Entwurf, da der ursprüngliche finanziell nicht realisierbar war und man sich von dem Architekten getrennt hat. Im neuen Gebäude werden 76 Pflegeplätze, 30 Plätze betreutes Wohnen und 36 Tagespflegeplätze untergebracht. Die Kosten werden auf 15,3 Millionen Euro geschätzt; der Bau soll im Frühsommer begonnen und im Idealfall im Dezember 2021 beendet werden.

Herr Ritter fragt nach den Ersatzpflanzungen für die geplanten Baumfällungen.

Frau Toko antwortet, dass noch keine Anzahl festgelegt wurde, man aber gerne Bäume nachpflanzen will.

Auf Nachfrage von **Herrn Scheidler** berichtet **Frau Toko**, dass noch nicht feststeht, was mit dem Bestandsgebäude im Elsthal passieren wird. Wegen einer Dinglichkeit, die an Fördermittel gebunden ist, wird das Gebäude eine Pflegeeinrichtung bleiben.

Auf Nachfrage von **Herrn Eyssen** erklärt **Frau Toko**, dass das Grundstück zum Teil von der Stadt Luckenwalde und zum Teil von der Wohnungsgesellschaft Die Luckenwalder erworben wurde.

TOP 9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Herr Gruschka erinnert an die zusätzliche Ausschusssitzung am 18.02.2020 um 19:00 Uhr.

Um 21:07 Uhr wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Peter Gruschka
Vorsitzender

Sonja Dirauf
Schriftführerin

13.10 24 31 00